



Die Erstplatzierten der Jahresmeisterschaft 2019 (von links nach rechts) Kurt Haller 2. Rang, Christian Hunziker Gewinner des Weinkühlers, Andreas Baumgartner 1. Rang und Elias Grütter 3. Rang.

## Absenden der Schützengesellschaft Beinwil am See

*Einmal mehr vermochte das Absenden der Schützengesellschaft eine stattliche Anzahl Gäste zu mobilisieren. In zuvorkommender Weise hatte die Familie Soland für diesen Anlass sämtliche Wirtschaftsräumlichkeiten im Restaurant Platte für die Schützengesellschaft reserviert und festlich hergerichtet.*

(Eing.) – Bei der Begrüssung gab unser Präsident Jürg Weber seiner Freude darüber Ausdruck, dass er die gutgelaunten Endschiessen-Teilnehmenden vollzählig willkommen heissen konnte. In seiner lockeren Art leitete er zu einem wohlschmeckenden und reichlichen Nachtessen über.

Zwecks Verlesen der verschiedenen Absendlisten wurden wiederholt Verdauungspausen eingeschaltet. Das Zahlenmaterial als Leistungsausweis der Schiesstätigkeit der vergangenen Saison fand eine

sehr aufmerksame Zuhörerschaft.

Auszugsweise seien die wichtigsten Ranglisten und vereinsinternen Meisterschaften wie folgt festgehalten:

### **Jahresmeisterschaft 2019**

Der Seriensieger der letzten Jahre, Andreas Baumgartner, gewann mit 1020.00 Punkten ein weiteres Mal die Jahresmeisterschaft. Unter grossem Applaus durfte der alte und neue Jahresmeister aus den Händen des Präsidenten den prächtigen Wander-

preis entgegennehmen. Rang 2 belegte einmal mehr Kurt Haller mit 1001.97 Punkten. Platz 3 sicherte sich – ebenfalls wie im Vorjahr – Elias Grütter mit 991.71 Punkten. Es folgten auf den weiteren Plätzen Hans Weber mit 983.60 Punkten, Hans Schärer mit 982.77 Punkten und Jürg Weber mit 982.00 Punkten. Der Hauptpreis – ein gravierter Weissweinkühler – ging dieses Jahr an Christian Hunziker im 7. Rang mit 981.00 Punkten.

Andreas Baumgartner belegte in den letzten zehn Jahren nicht weniger als zehn Mal den ersten Platz. Diese Bilanz spricht für sich und insbesondere für die aussergewöhnliche Treffsicherheit unseres Kassiers.

### **Meister des Endschiessens**

Auch diese Ausmarchung entschied Andreas Baumgartner zu seinen Gunsten und verwies Kurt Haller, Elias Grütter, Hans Weber, Hans Schärer und Steffen Landorff in dieser Reihenfolge auf die weiteren Plätze. Ein weiteres Mal durfte somit Andreas Baumgartner den von Hansueli Eichenberger gestifteten, sehr edlen «Amarone» aus dem Valpolicella in Empfang nehmen. Die fünf nächstrangierten Schützen beschenkte unser Ehrenmitglied mit einer ausgezeichneten Flasche «Amicone» aus dem Veneto. Die grosszügige und sehr geschätzte langjährige Tradition von Hansueli Eichenberger sei auch an dieser Stelle herzlich verdankt.

### **Grünau–Stich «Würfelspiel»**

In diesem durch eine noble Spende der Familie unseres verstorbenen Ehrenmitgliedes Heinz Eichenberger zustande gekommenen Stich setzte sich unser Gast der SG Menziken, Simon Widmer, durch. Er sicherte sich damit das erste Preisgeld mit deutlichem Vorsprung vor Elias Grütter, Kurt Haller, Hans Schärer, Manuela Hintermann und Andreas Baumgartner.

### **Gabenstich**

Der Kampf um die grössten und schönsten Fleisch-

stücke verlief auch dieses Jahr äusserst animiert. Andreas Baumgartner schüttelte die gesamte Konkurrenz knapp ab und holte sich mit einem hervorragenden Durchschnitt von 99.1 Punkten den ersten Preis. Er legte damit den Grundstein zu seinem diesjährigen Endschiessen-Titel. Die nächstgrösseren Happen konnten – auch mit ausgezeichneten Resultaten – Steffen Landorff (98.9), Hans Schärer (98.8), Hans Weber (98.5), Elias Grütter (98.2) und Martin Eichenberger (98.1) in Empfang nehmen.

### **Freistich**

Unserem Kassier Andreas Baumgartner gelang mit 580 Punkten bei diesem Barauszahlungsstich nicht ganz unerwartet der 2. Sieg an diesem Endschiessen mit knappem Vorsprung vor Kurt Haller, 579 Punkte; Jürg Weber, 575 Punkte; Alfons Gmeiner ex aequo mit Hans Weber, 573 Punkte und Elias Grütter, 569 Punkte.

### **Wettkampf um den Silberzweig**

Unangefochtener Leader in dieser ewigen Rangliste bleibt weiterhin Hans Haller. Auf den nächsten Plätzen finden wir Hans Weber und unseren Jubilar Kurt Blaser, welcher vor einigen Tagen seinen 90. Geburtstag feiern durfte.

Nach so viel Konsum von erstklassigen Speisen, Getränken und Resultaten war der gesellige Teil des Abendens mehr als willkommen. Wie immer bei derartigen Anlässen verging die Zeit allzu rasch, was aber die Unentwegtesten nicht davon abhielt, die Feier und den Schwung dieses schönen Abends bis in den frühen Morgen hinüberzuretten. Alles in allem war es ein angenehmer würdiger Abschluss eines für die Schützengesellschaft guten Vereinsjahres.